

SDG 16, Promoting UN Sustainable Development Goals 2030 - Goal 16, Zeitschrift, Asian Human Rights Commission, Hongkong, Subskription via http://www.humanrights.asia.

Die international tätige, nichtstaatliche Menschenrechtskommission Asian Human Rights Commission (AHRC) hat im Juli des Jahres die Herausgabe einer neuen Zeitschrift namens "SDG 16" bekannt gegeben. Wie das Kürzel andeutet, befasst sich die Zeitschrift mit dem Ziel Nr. 16 der Nachhaltigkeitsagenda 2030, der nachhaltigen Ent-

voraussetzungen eines würdevollen Lebens entweder fehlen oder sich in einer schweren Krise befinden.

In Bezug auf Südasien handelt die Zeitschrift absehbar vom gewaltsamen Verschwinden von Menschen, das in Bangladesch oder Pakistan vorherrscht und das von den zuständigen Regierungen direkt oder indirekt zugelassen wird. SDG 16 wird sich mit Sri Lanka beschäftigen, in denen der neu gewählte Präsident persönlich die Hinterlassenschaft mitbringt, dass er als Verteidigungsminister 2009 die staatliche Verpflichtung zur Sicherheit der Menschen bewusst aufgegeben hatte. Starre Verfahrensregeln beim Militär etwa in Pakistan, die kaum einen Raum für Gerechtigkeit und ein ordnungsgemäßes Verfahren zulassen, stehen gleichfalls auf dem Programm, ebenso wie der Ausnahmezustand im indischen Teil von Kaschmir. Die Zeitschrift wird die vielen Facetten von Rechtsstaatlichkeit vertieft verfolgen und mit Informationen ausstatten, um aktives Engagement zu fördern. Die Nummer 1 von Vol. 1 ist bereits verfügbar http://www.humanrights.asia/wp-content/ uploads/2019/07/SDG-16.pdf.

Die Asiatische Menschenrechtskommission (AHRC) arbeitet zur Stärkung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie, zum Kampf gegen Folter, Hunger und Rassismus in Asien. Die 1984 gegründete Organisation mit Sitz in Hongkong ist Preisträger des Right Livelihood Award aus dem Jahr 2014.

Theodor Rathgeber

wicklung von Frieden, Gerechtigkeit und starken Institutionen. Der Fokus der Zeitschrift SDG 16 richtet sich auf die Herstellung von Rechtsstaatlichkeit, dem Zugang zur Justiz für alle und dem Aufbau effektiver, rechenschaftspflichtiger und integrativer staatlicher Institutionen auf allen Ebenen. Wie Leser/-innen von SÜDASIEN wissen, handelt es sich hier um große Herausforderungen auch für diese Region. Die Zeitschrift wird Einzelheiten über aktuelle Situationen in vielen Ländern (Süd-) Asiens behandeln, in denen diese Grund-

Die Zeitschrift zu Bangladesch

NETZ berichtet ausschließlich über Bangladesch. Vierteljährlich. Jede Ausgabe widmet sich fundiert und engagiert einem Schwerpunktthema. Internationale Experten und Betroffene kommen zu Wort. Zudem informiert NETZ über Entwicklungsarbeit in dem Land, den Einsatz für Menschenrechte und über aktuelle politische Hintergründe. NETZ enthält regelmäßig literarische Übersetzung aus dem Bengalischen.



Kostenloses Probe-Heft anfordern:

NETZ Moritz-Hensoldt-Str. 20 35576 Wetzlar zeitschrift@bangladesch.org